

Ⓩ Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Deutsche Heil- und Pflege-Anstalten für Psychischkranke.

In Wort und Bild.

Den Mitgliedern des IV. Internationalen
Kongresses zur Fürsorge für Geisteskranke

Berlin, den 3.—7. Oktober 1910

gewidmet.

Redigiert von Dr. Johannes Bresler.

Zweiter (Schluß-)Band.

Lexikon 8^o. Umfang 60 Bogen auf matt Kunstdruck. Mit ca. 550 Abbildungen, Grundrissen und Plänen.
In Halbfranz gebunden M. 19.— ord., M. 13.30 no. u. bar.

Der erste Band dieses monumentalen Werkes, das seinesgleichen in der internationalen Literatur nicht hat, erschien im Herbst 1910 und hat eine glänzende Aufnahme in den Fachkreisen der ganzen Welt gefunden.

Das nunmehr komplette Werk (2 Bände M. 47.— ord., netto und bar mit 30%) wird als unererschöpfliche Quelle nicht zu entbehren sein, wo es sich um Projekt und Bau einer neuen öffentlichen oder privaten Anstalt handelt.

Als Abnehmer kommen alle staatlichen und städtischen Baubehörden, sowie die Architekten und Baubüros in Betracht, ebenso die Heil- und Pflegeanstalten und deren Leiter, die Nervenärzte mit eigenen Sanatorien und Kliniken, die Universitäts-Nerven- und Psychiatrischen Kliniken und die Krankenhausverwaltungen.

Die Mitglieder des Kongresses erhalten das Werk gratis überreicht.

Der kostspieligen Ausstattung und kleinen Auflage wegen kann ich das Werk im allgemeinen nur bar abgeben; befreundeten Handlungen steht bei Aussicht auf Abfaß ein Exemplar à cond. zu Diensten.

Die Firmen, die den ersten Band bezogen haben, erhalten den Schlußband fest zur Fortsetzung geliefert.

Als Seitenstück zu diesem Werke erscheint in gleicher Ausstattung:

Die Irrenpflege in Österreich.

In Wort und Bild.

Redigiert von Dr. Heinrich Schlöß,

k. u. k. Regierungsrat u. Direktor der n. ö. Landesanstalten am Steinhof in Wien.

Lexikon 8^o. Umfang 46½ Bogen auf matt Kunstdruck. Mit ca. 460 Abbildungen, Grundrissen und Plänen.
In Halbfranz gebunden M. 15.— ord., M. 10.50 no. u. bar.

Das Werk enthält Beschreibungen sämtlicher öffentlichen und privaten Anstalten dieser Art in Österreich; es gibt somit eine umfassende Darstellung der Geschichte der österreichischen Irrenpflege.

Als Interessenten kommen naturgemäß dieselben Kreise in Betracht wie für das deutsche Werk.

Österreichische Firmen wollen ihre Bestellungen auf dieses Werk gef. an die Firma Österreichischer Verlag, Wien, VIII, 2, Albertgasse 8 richten, die die Auslieferung für Österreich übernommen hat.

Halle a. S.

Carl Marhold Verlagsbuchhandlung